

06.11.2024

**KULTUR
KIRCHE
2 0 2 5**

Pressemitteilung der Kulturkirche 2025

Vernissage zum Grünen Band: 35 Jahre Grenzöffnung und das erste gesamtdeutsche Naturschutzprojekt

Im Rahmen des Projekts „Glasarche-3“ laden die Carlowitz-Gesellschaft, das Evangelische Forum Chemnitz und die Kulturkirche 2025 am **09. November 2024 ab 14.00 Uhr** zur Vernissage „Vom Todesstreifen zur Lebenslinie – 35 Jahre Grenzöffnung, 35 Jahre GRÜNES BAND“ ein. Die Veranstaltung in der **Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** (Markersdorfer Straße 79, 09112 Chemnitz) beleuchtet eines der bedeutendsten Naturschutzprojekte der deutschen Geschichte: das Grüne Band, das entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze entstanden ist.

Die Ausstellung „Vom Todesstreifen zur Lebenslinie“ gibt einen tiefen Einblick in die Geschichte und die ökologische Bedeutung des Grünen Bandes, das nach der Grenzöffnung 1989 als erstes gesamtdeutsches Naturschutzprojekt ins Leben gerufen wurde. Auf dem ehemals als „Todesstreifen“ bekannten Gebiet zwischen Ost- und Westdeutschland entstand ein einzigartiges Biotop, das zahlreiche bedrohte Tier- und Pflanzenarten beherbergt.

Programm:

- 14:00 Uhr: Eröffnung der Vernissage
- 14:15 Uhr: Podiumsdiskussion

In einer spannenden Podiumsdiskussion sprechen Experten und Wegbegleiter des Grünen Bandes über die Bedeutung dieses Projekts und die Herausforderungen, die sich bei seiner Umsetzung stellen:

- Margit Mothes, Umweltaktivistin der DDR
- Thomas Findeis, Vertreter des Grünen Bandes im Vogtlandkreis
- Prof. Dr. Kai Frobels, Mitbegründer des Grünen Bandes Deutschland
- Moderation: Stephan Tischendorf, Evangelisches Forum Chemnitz

Kulturkirche2025

Arbeitsstelle Kulturhauptstadt
Evang.-Luth. Kirchenbezirk
Chemnitz
Theaterstraße 25
09111 Chemnitz

Holger Bartsch

Kulturhauptstadtpfarrer
holger.bartsch@evlks.de
0371 400 56 21

Lisa-Maria Mehrkens

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
mehrkens@kulturkirche2025.de
0176 922 58 698

weitere Formate und Projekte unter kulturkirche2025.de

06.11.2024


**KULTUR
KIRCHE
2 0 2 5**

- 16:00 Uhr: Konzert des internationalen Chores „Unity“, Chemnitz

Ein musikalischer Höhepunkt, der die kulturelle Bedeutung des Grünen Bandes und seine Geschichte auf künstlerische Weise würdigt.

- 17:00–18:00 Uhr: Zeit für die Ausstellung und Gespräche

Die Gäste haben die Gelegenheit, die Ausstellung weiter zu erkunden und mit den anwesenden Experten sowie anderen Interessierten ins Gespräch zu kommen.

Eintritt und Anmeldung:

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Um Anmeldung unter www.evangelisches-forum.org oder via E-Mail an info@carlowitz-gesellschaft.de wird gebeten.

Über die Glasarche:

Die Glasarche ist ein Projekt der Carlowitz-Gesellschaft, des Evangelischen Forums Chemnitz und der Kulturkirche 2025.

Die Kunstinstallation aus Holz und Glas lässt sich mit Hand und Herz begreifen. Sie verbindet in Chemnitz die biblische Geschichte des Noah mit dem Wirken des Hans Carl von Carlowitz: Die Schöpfung bewahren und das zukunftsorientierte, „nachhaltende“ Leben. Die „Glasarche-3“ erinnert symbolisch an die Zerbrechlichkeit der Natur, an das Fragile unseres demokratischen Systems und unseres Menschseins. Zugleich zeigt sie uns, dass es in unsere Hand gelegt ist, Zerbrechliches zu schützen und das Boot zu lenken.

Das Werk ist seit dem 29. Oktober 2024 und bis zum 09. März 2025 in Chemnitz zu sehen. Zunächst steht die Arche auf dem Theaterplatz, Anfang Januar 2025 wird sie in den Moritzpark umziehen.

Neben der Möglichkeit, das Kunstwerk selbst zu erkunden und auf sich wirken zu lassen, gibt es ein begleitendes Rahmenprogramm aus Vorträgen, Ausstellungen, Gottesdiensten und Gesprächsformaten an verschiedenen Plätzen in Chemnitz.

Kulturkirche2025

Arbeitsstelle Kulturhauptstadt
Evang.-Luth. Kirchenbezirk
Chemnitz
Theaterstraße 25
09111 Chemnitz

Holger Bartsch

Kulturhauptstadtpfarrer
holger.bartsch@evlks.de
0371 400 56 21

Lisa-Maria Mehrkens

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
mehrkens@kulturkirche2025.de
0176 922 58 698

weitere Formate und Projekte unter kulturkirche2025.de

06.11.2024


**KULTUR
KIRCHE
2025**

Über das Grüne Band:

Das Grüne Band ist ein einzigartiges Naturschutzprojekt, das sich entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze erstreckt. Es ist das erste gesamtdeutsche Projekt, das die biologische Vielfalt und die Erinnerung an die Teilung Deutschlands miteinander verbindet. Der „Todesstreifen“ wurde zu einem Rückzugsort für zahlreiche bedrohte Tier- und Pflanzenarten, die hier ungestört gedeihen konnten. Das Grüne Band wird bis heute gepflegt und weiterentwickelt und ist ein zentrales Element des Naturschutzes in Deutschland.

Mehr Informationen:

www.carlowitz-gesellschaft.de

www.kulturkirche2025.de/glasarche

www.glasarche-3.de



Foto: Carlowitz-Gesellschaft

Kulturkirche2025

Arbeitsstelle Kulturhauptstadt
Evang.-Luth. Kirchenbezirk
Chemnitz
Theaterstraße 25
09111 Chemnitz

Holger Bartsch

Kulturhauptstadtpfarrer
holger.bartsch@evlks.de
0371 400 56 21

Lisa-Maria Mehrkens

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
mehrkens@kulturkirche2025.de
0176 922 58 698

weitere Formate und Projekte unter kulturkirche2025.de